

CSU-Fraktion, Unterer Graben 77, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 30.03.2016

Telefon (0841) 9 38 04-15

Telefax (0841) 9 38 04-24

E-Mail fraktion@csu-ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	14.04.2016

Überbauung von Parkplatzflächen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CSU Fraktion stellt folgenden

Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt

1. zu prüfen, welche Parkplatzflächen und vergleichbare Flächen in Ingolstadt grundsätzlich für eine Überbauung geeignet sind.
2. dem Stadtrat bis Ende des Jahres Vorschläge zu unterbreiten, wie diese der Bebauung zugeführt werden können.

Begründung:

Die Schaffung zusätzlichen Wohnraums ist ein besonderes Anliegen von Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel, um dem starken Zuzug zu begegnen und für die Bürgerinnen und Bürger vertretbare Mieten zu gewährleisten.

Administrative Modelle, wie Mietpreisspiegel oder Mietpreisbremsen zeigen nach Meinung aller Fachleute und der Mehrheit der Medien nicht die gewünschten oder nicht ausreichende Wirkungen. Im Gegenteil, gerade in prosperierenden Regionen mit steigenden Mieten führen Mietpreisspiegel zu einem Zerrbild der Realität. Sie bilden nur die höchsten Mieten ab, weil nur Mietabschlüsse der vergangenen vier Jahre – also die Hochpreisjahre – einbezogen werden dürfen. Die vielen alten Mietverträge und soziale Mietpreisverhältnisse werden nicht abgebildet – und dürfen laut BGB in Mietpreisspiegeln nicht abgebildet werden.

Nach Ansicht der CSU kann man verstärkter Nachfrage nach Wohnraum nur mit einer Verstärkung des Angebots begegnen. Daher ist das Sonderbauprogramm 2020 die einzig realistische Lösung zur Eindämmung des Wohnungsmangels und zur Dämpfung des Mietpreisanstiegs.

Da jedoch Grundstücksflächen teuer und rar sind und ein allzu üppiger Flächenverbrauch aus ökologischen und umweltfachlichen Gesichtspunkten kritisch zu bewerten ist, müssen Maßnahmen gefunden werden, die bereits genutzte Flächen einer intensiveren Bebauung zuführen, ohne dabei die Lebensqualität für die Bürger zu beeinträchtigen.

Große Parkplätze sind bereits genutzte Flächen, die jedoch einer intensiveren Nutzung zugeführt werden könnten und damit zum einen zusätzlichen Wohnraum und zum anderen weiterhin für Supermärkte etc. ihren Nutzen beibehalten könnten.

gez.

Dr. Alfred Lehmann
Stadtrat

gez.

Hans Achhammer
Ausschusssprecher

gez.

Franz Wöhrl
stv. Ausschusssprecher